

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

111 (23.4.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111.

Freitag den 23. April

1880.

Bekanntmachung. An die Mitglieder der evangelisch-protestantischen Kirchengemeinde Karlsruhe.

Zur regelmäßigen Erneuerung und Ergänzung der Kirchengemeindeversammlung sollen in nächster Zeit die erforderlichen Wahlen vorgenommen werden.
Stimmberichtig und wählbar sind nach den §§. 14 und 17 der Kirchenverfassung (Regierungsblatt 1861 Nr. XLIII) alle selbstständigen Männer unserer Kirchengemeinde, welche das 25. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. (Vgl. §. 14 der Kirchenverfassung.)
Die Wahlliste, die der Kirchengemeinderath nach Maßgabe der Wahlordnung aufgestellt hat, ist in der Wohnung des Wagners der evangelischen Stadtkirche vorchriftsmäßig aufgelegt und kann während der 3 Tage:

den 24., 25. und 26. d. M.

von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr eingesehen werden.
Wer bei dieser Einsicht Namen stimmberechtigter Gemeindeglieder in der Liste vermisst oder Nichtstimmberichtigte oder Nichtwählbare darin findet, bezuflagen wer bemerkt, daß er nicht seiner Parochie beigezählt ist, wird gebeten, bei dem Kirchengemeinderath deshalb Ausstellung vorzubringen, worüber sodann der Kirchengemeinderath entscheiden wird.

Inbesondere werden die seit 3 Jahren hierhergezogenen evangelischen Gemeindeglieder ersucht, sich davon zu überzeugen, ob ihre Namen in die Wahlliste aufgenommen sind.
Karlsruhe, den 23. April 1880.

Der evangelisch-protestantische Kirchengemeinderath.

Og. Längin, Vorsitzender.

Badischer Frauenverein.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin wurde uns der Betrag von 125 Mark Erbs aus von Händlern gefertigten Arbeiten mit der Bestimmung zur Verstärkung des Unterstützungsfonds für Arbeitelernerinnen anvertraut übergeben. Für diese huldreiche Gabe sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten Dank hiemit öffentlich aus.
Karlsruhe, den 22. April 1880.

Der Vorstand.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Freitag den 23. d. Mts., Abends 8 Uhr: Sitzung (Generalversammlung) im Hotel Prinz Wilhelm. 2.2.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 26. April, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet eine Vorlesung und Mittwoch den 28. April, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, eine Verhandlung in der Turnhalle statt.
Anzug: Montag Abend ohne Uniform, Mittwoch Abend in voller Ausrüstung.
Pünktliches Erscheinen erforderlich.
Karlsruhe, den 21. April 1880. 3.1.

Das Commando.

Fröbelverein.

2.1. Unser Verein sucht für die Sommermonate in der Umgebung der Hirsch- und Stephansstraße einen Garten oder Grasplatz zu pachten, der sich zum Spielplatz für Kinder eignen würde. Anzustellen dem Unterzeichneten zuzuschicken.
Og. Längin, Hirschstraße 48.

Herberge zur Heimath.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind unserer Anstalt an Gaben zugeslossen: durch Herrn Lehrer Kraam von Herrn Pfarrer W. in Oberlich 5 M., durch Herrn Oberpfarrer Schmidt von Herrn Pfarrer Niehm in Rötteln 5 M., von Herrn Hafner Geisenbücker Rechnungsnachlaß 10 M., wofür wir den gütigen Gebern herzlichen Dank sagen.
Der Verwaltungsrath.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das den minderjährigen Kindern des Fabrikarbeiters Karl Kappler, als: Karl, Wilhelm, Emil, Hermann, Joseph und Karoline Kappler dahier, gebürtig, in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 39 (früher unter Nr. 41a), einerseits neben Kammmacher Joseph Brechtel Wittwe, andererseits neben Privatmann Heinrich Hartnagel gelegene einstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 6500 M., am Donnerstag den 20. Mai l. J., Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses da hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die Versteigerungsbedingungen können inwieweit im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 9. April 1880.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Ott.

Fabrnis-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 23. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 Kanapee, 1 Eßsonnere, 1 ovaler Tisch, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 1 Spiegel, 1 Deldruckbild, 1 Küchenschrank und Verschiedenes.
2) 1 Droschke.
3) 1 zweithüriger Kasten und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 22. April 1880.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Fabrnis-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Samstag den 24. d. Mts., Mittags 2 Uhr, im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert:
1) 1 vollständige Ladeneinrichtung sowie verschiedene Sädlerwaaren, insbesondere Gummistümpfe, Leibbinden, Lustkissen, Bettunterlagen und dergleichen.
2) 35 Mille Cigarren und 4 Centner Kaffee.
Karlsruhe, den 22. April 1880.
2.1. Hägle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths Jakob Friedrich Sieber von Rappurr werden der Erbtheilung wegen nachgenannte Liegenschaften am Montag den 3. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhaus zu Rappurr öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.
I. Gemerkung Rappurr:

1. Eine einstöckige Behausung mit allein stehender Scheuer, Stallung und Schöpfen. 3 Ar 6 Meter Hofraitheplatz und 86 Meter Gemüsegarten, mitten im Ort gelegen, einerseits Karl Heinrich Furrer, andererseits Ludwig Schnäbele, vornen auf die Dorfstraße und hinten auf das Feld stoßend. Schätzungspreis 1,885 M.

2. 33 Ar 76 Meter Acker und Wiesen in 3 Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlag von 720 M.

II. Gemerkung Ettlingen:
P.B. Nr. 467. 8 Ar 69 Meter Acker im See 170 M.
Mühlburg, den 10. April 1880.

Großh. Notar:
Mathos.

Versteigerungs-Ankündigung.

Die zur Gemeinschaftsmasse der Zimmermann Ernst Schnäbele's Kinder von Rappurr gehörigen Liegenschaften werden der Theilung wegen am

Dienstag den 4. Mai d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Rappurr öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1. Circa 102 Ar 72 Meter Acker und Wiese, in 8 Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlag von 2800 M.
Mühlburg, den 17. April 1880.

Großh. Notar:
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

— Delfortstraße 13 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch 1 Zimmer im 1. Stock (zu einem Corridor) dazu abgegeben werden.

— Ettlingerstraße 17 ist auf's Juli-Quartal der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Magd- und Schwarzwasserkammer, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im 2. Stock.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Speisekammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

* Herrenstraße 42 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zugehör, auch Gas- und Wasserleitung vorhanden, auf 23. Juli zu vermieten.

* 22. Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli die Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Kaiserstraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres unten.

— Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

* 21. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, einem

großen Salon und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen können noch weitere Zimmer dazu abgegeben werden. Die Wohnung ist von 3-6 Uhr Nachmittags einzusehen.

* Karlsstraße 31 ist auf 23. Juli eine Wohnung im ersten Stock des Hinterhauses, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschkhaus, zu vermieten.

* Kriegstraße 32a (Neubau) ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2-3 tapezirten Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung und Keller, an ruhige Bewohner auf 1. Mai oder 23. Juli zu vermieten.

3.1. Kriegstraße 92, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung mit 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten durch

J. Durand, Douglasstraße 8.

* Leopoldstraße 8 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern sammt Zugehör (Wasserleitung und Entwässerung) auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock. Die Wohnung kann von 10-12 und 2-3 Uhr eingesehen werden.

— Leopoldstraße 10, ebener Erde, ist auf den 23. Juli zu vermieten: eine gesunde, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas-, Wasserleitung und allen anderen Bequemlichkeiten versehen.

* Leopoldstraße 15 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern, Waschküche, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

* Leopoldstraße 26 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss sowie 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Ritterstraße 10.

* Marienstraße 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ritterstraße 6 ist auf 23. Juli der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.2. Ruppurrerstraße 4 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 52 im 2. Stock.

* 2.1. Viktoriastraße 1 ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Balkon und Terrasse, Küche, Glasabschluss, Mansarden und Waschkammer, 2 Kellerabteilungen, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere bei L. Meck, Kriegstraße 70, zu erfragen.

6.4. Waldhornstraße 11, nächst dem Schlossplatz, ist in der Bel-Etage eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 9 Zimmern (wovon eines mit Balkon), Küche mit Speisekammer, 3 Mansardenzimmern, Waschkammer nebst Veranda und größerem Garten, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Ebendasselbst ist eine Stallung für 4 Pferde mit Wagenremise, Dienerzimmer und Heuspeicher zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 91.

* Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung, nach der Straße gehend, von 2 großen Zimmern hinter Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung, Mansardenkammer und Keller auf den 23. Juli zu vermieten.

— Wilhelmstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres Wilhelmstraße 29, parterre.

* 3.2. Bähringerstraße 8 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Bähringerstraße 13, parterre, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, zu vermieten. Ebendasselbst ist im 3. Stock auch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

* Bähringerstraße 52 sind im Seitenbau 2 Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammern, gemeinschaftliche Waschküche und Trockenspeicher an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

2.1. Bähringerstraße 57 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov und Zugehör (mit Wasserleitung versehen), auf den 23. Juli d. J. oder auch auf früher zu vermieten. Ebendasselbst sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern und Alkov und 1 Zimmer und Alkov nebst Zugehör (Wasserleitung), auf den 23. Juli d. J. an ruhige Familien zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* 2.1. Bähringerstraße 76 ist die Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Küche und sonst dazugehörigen Räumen, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung versehen. Näheres Bähringerstraße 78, 1 Stiege hoch.

— Bähringerstraße 77, neben der L. Reichspost, ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Küche, 1 großen Mansarde, 2 Speicherkammern und 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Bähringerstraße 98 ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 3 Treppen hoch, bei Frau Bauer.

* 2.2. In der Wilhelmstraße ist eine Wohnung (2. Stock), bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 90, parterre.

— Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern ist sogleich beziehbare zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine Parterrewohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist wegen Wegzug sogleich zu vermieten: Durlacherstraße 9.

* 2.2. In meinem Hause Kronenstraße 18 ist eine Wohnung zu ebener Erde, auf die Straße gehend, bestehend aus 4 Zimmern und Alkov, Küche, Keller, Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli d. J. beziehbar zu vermieten. Louis Kautz, Hofwagner.

* Eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht in's Saltenwäldchen, im 3. Stock, mit 5 Zimmern, Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung, der Neuzeit entsprechend, ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Luffenstraße 21 im Laden.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sowie eine Stallung sind sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 53, 2. Stock.

In freier Lage vor dem Mühlburgerthor ist eine schöne, neu hergerichtete Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss und Zugehör zu jährlich 370 M. auf 23. Juli zu vermieten; desgleichen 2 Zimmer sammt Zugehör. Näheres Hirschstraße 22, Hintergebäude, 2. Stock.

* Zwei schöne Mansardenzimmer und Küche mit Wasserleitung sind wegen Wegzug sogleich zu vermieten: Werderstraße 67.

Auf 23. Juli ist in einem 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller zc. zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

3.1. Eine freundliche, auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend in 2-4 kleinen Zimmern, Alkov, Küche und Keller, ist an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

* Zu vermieten sind auf den 23. Juli in der Schützenstraße 6, dem Männing'schen Garten gegenüber, zwei vollständige Wohnungen im 2. und 3. Stock, jede aus 5 Zimmern mit Balkon bestehend und allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend, ferner im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche. Näheres Schützenstraße 22 im Laden.

— Mühlburg. Rheinstraße 131 ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Ettlingen. Eine freundliche Wohnung, in Mitte der Stadt und an der Hauptstraße gelegen, von 4 Zimmern und großem Alkov nebst allem Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten auf 23. Juli:

Bahnhofstraße 4: der 2. Stock mit 6 Zimmern, Bahnhofstraße 6: der 3. Stock mit 7 Zimmern, Weiherheimer Allee 2: 2 Zimmer und Küche im 4. Stock,

Kriegstraße 75: der 3. Stock mit 5 Zimmern. Näheres beim Eigentümer Bahnhofstraße 6 im 2. Stock. 3.2.

Zu vermieten: Bel-étage

Kaiserstraße 54 sofort, ganz neu hergerichtet, 7 große Zimmer, Balkon, Salon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Gas- und Wasserleitung. Näheres daselbst oder Ettlingerstraße 21. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße, ist ein schöner Laden mit Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Straus & Co.

Werkstätte zu vermieten.

3.2. Marienstraße 15 ist eine geräumige Werkstätte, welche sich auch zu einem Magazin eignet, sogleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung zc., auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* 3.3. Eine Parterrewohnung von 2-4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli beziehbar und im westlichen Stadttheil gelegen, sucht eine Familie von 3 Personen zu mieten. Angebote mit Preisangabe sind abzugeben: Waldstraße 4, unten.

* Auf 23. Juli wird eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangaben wollen Schützenstraße 94 im 3. Stock abgegeben werden.

* Zwei ältere Damen ohne Magd suchen eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli oder Oktober. Offerten bitte man unter Chiffre K. 112 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kinderlose Familie sucht auf 23. Juli d. J. im 2. oder 3. Stock eines ruhigen Hauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller und Speicherkammer. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter K. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Juni wird von einer kinderlosen Beamtenwitwe eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör oder einem großen Zimmer mit Alkov zu mieten gesucht. Anerbieten beliebe man unter G. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu mieten wird gesucht:

in der Umgegend von Balz, Herren- oder Akademiestraße für sogleich oder später eine große Werkstätte oder Wagenremise mit großem Hof und Einfahrt, wünschlich mit zwei Wohnungen oder einem ganzen Haus dabei. Adresse mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte-Gesuch.

* Sogleich oder auf 23. Juli wird eine geräumige Werkstätte, für ein Inffalleur-Geschäft passend, mit oder ohne Wohnung zu mieten gesucht. Adressen unter S. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Wielandstraße 8, parterre, ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, pr. 1. Mai zu vermieten.

* Ein unmöbliertes, einseitiges Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Akademiestraße 16 im untern Stock.

* Ritterstraße 18 sind zwei unmöblierte Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Bahnhofstraße 4, neben der Romad's-Anlage, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist Karlstraße 21 a (Ecke des Ludwigplatzes), 2 Treppen hoch, sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, per Monat zu 10 M. an einen Herrn auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen 3 Stiege hoch.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möbliertes, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer sogleich oder bis 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Schützenstraße 36 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit schönem Eingang sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten.

* Ludwigplatz 40 b ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Zwei schön möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer), Front, sind an einen soliden, ge-hten Herrn zu annehmbar Preis zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 65, Ecke der Ruppurrerstraße.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai oder später zu vermieten: Kriegstraße 32a parterre (Neubau).

* Wilhelmstraße 12 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Mai oder später zu vermieten.

Zwei Parterrezimmer sind an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten: 42 Bahringersstraße 42. 3.1.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Eine bejahrte Frau sucht ein einfach möbliertes Zimmer im 1. oder 2. Stock, gleichviel Vorder- oder Hintergebäude, zu mieten. Adressen unter Chiffre B. F. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Ein junger Kaufmann sucht per 1. Mai ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre R. R. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Stephanienstraße 47, 1 Treppe hoch, wird zum sofortigen Eintritt ein besseres Zimmermädchen (über 26 Jahre alt), welches fein weisnähen und bügeln kann, gesucht. Ansprache zwischen 9 und 12 Uhr Morgens.

Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und etwas kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 81, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit verrichtet, sucht Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 52 im Hinterhaus.

* Ein solches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße 37 im 1. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 18 im 3. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht sogleich eine Stelle entweder als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen Augartenstraße 4, Hinterhaus.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch große Liebe zu Kindern hat, sucht per sofort eine Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter J. M. N. 1860 abzugeben.

* Für ein Mädchen aus guter Familie, welches sehr gut nähen, bügeln und etwas kochen kochen kann, wird für sogleich eine Stelle gesucht. Das Nähere Douglasstraße 14 im 3. Stock.

* Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen, schön waschen und putzen können und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, wünschen sogleich Stellen. Zu erfragen Waldbornstraße 47 im 2. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, gut nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen verl. Karlsstraße 12 im untern Stock.

Kapital auszuleihen.

* 24000 bis 30000 Mark sind gegen gute Sicherheit sogleich auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Amme-Gesuch.

* Für ein neugeborenes Kind wird eine gesunde Amme gesucht: Bismarckstraße 29.

Möbelschreiner,

3 tüchtige, sowie 1 selbstständiger Holzbildhauer für dauernde Beschäftigung gesucht von 2.2. Wilhelm Oberle, Mühlburg

Tüchtige Sandformer

finden dauernde und lohnende Beschäftigung. Mannheimer Eisenwerke, Carl Elsässer, Mannheim.

3.1. **Hausknecht-Gesuch.**

* Ein kräftiger Mann, gut empfohlen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 34.

Zwei tüchtige Tapezier-Gehilfen, welche selbstständig arbeiten können, finden sofort Stellen.

W. Winter, Herrenstraße 26.

Stellen-Anträge.

3.1. Wir suchen zum sofortigen Eintritt 6-10 tüchtige Möbelschreiner. F. W. Bürcks Nachfolger, Mannheim.

3.1. Gute Köchinnen und gewandte Kellnerinnen finden sogleich gute Stellen. Eine gute Hotelköchin, Blüfftmädchen suchen sogleich Stellen durch Frau Kösch, Q 3 Nr. 19 Mannheim.

Lehrlings-Gesuch.

Ein wohlzogener junger Mann, Sohn achtbarer Eltern, findet unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in einem feinen Feissegeschäft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Akademiestraße 33, im 3. Stock, können noch einige Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, vom 1. Mai an angenommen werden.

Kapitalien

2.1. von 5000 Mark an werden gegen doppelte hypothekarische Sicherheit zu 4 1/2 % verzinslich dargeliehen. Anfragen sowie Verlagscheine nehmen sub K. 6735 a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, entgegen.

2.2. Zu einer älteren Dame wird zum 1. Mai ein gefeßtes, ganz zuverlässiges, gut empfohlenes,

besseres Mädchen

gesucht, welches weisnähen und schreiben kann. Versiegelte Offerten sub B. 6720 a besördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen sowie nähen und bügeln kann und auch die Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres sub W. 6717 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit versteht, sucht passende Stelle. Näheres sub Z. 6718 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein gebildetes Mädchen, welches in allen Zweigen der Haushaltung und in den feineren Arbeiten sehr bewandert ist, sucht Stelle in einem bessern Hause zur Stütze der Hausfrau oder als Kammerjungfer. Gefl. Offerten sub H. 6732 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, erbeten.

Zu kaufen gesucht:

Eine feine Salongarnitur und Schjimmer-Einrichtung. Gebraucht aber gut erhalten. Offerten mit Preisangabe sub H. 6696 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, zu richten. 2.2.

Stellen-Gesuche.

* Stellen suchen sofort: Restaurationsköchin, bürgerliche Zimmermädchen, Kellnerin, Ladnerin, Haus-, Spül- und Kindermädchen durch das Stellen-Vermittlungs-Büreau von Frau Fickel, Schwannstraße 9 im 2. Stock.

Eine gesunde Amme

sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 15 im 4. Stock.

Kellnerin,

eine gewandte und solide, sucht zum baldigen Eintritt Stelle in einem bessern Café. Offerten unter J. B. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen suchen:

zwei gewandte Kellnerinnen für sogleich durch G. Maas, Bahringersstraße 67.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine Wittve sucht Monatsdienste oder auch Beschäftigung im Ruhen. Zu erfragen Bahringersstraße 82, Seitenbau, 3. Stock.

Empfehlung.

* Näharbeiten jeder Art werden auf der Maschine schnell und pünktlich besorgt: Walbstraße 12 im Laden.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Auch übernimmt dieselbe Wohnungen zum Putzen. Näheres Kronenstraße 3 im Vorderhaus, 2. Stock.

Verloren.

* Gestern Vormittag verlor ein armes Dienstmädchen von der Bahnhof- durch die Steinstraße

bis auf den Markt ein Portemonnaie sammt 8 Mark und einigen Pfennigen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Bahnhofstraße 52, 4. Stock, gegen gute Belohnung abzugeben.

* Am Mittwoch Abend wurde durch die Belfort-, Amalien- und Erbprinzenstraße bis zur Eintracht ein Portemonnaie, enthaltend ein 10-Markstück und kleine Münze, sowie ein Taschentuch verloren. Der reblliche Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Entlaufenes Hündchen.

Ein rothes Hündchen (Kattensänger), etwa 1/2 Jahr alt, ist entlaufen. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Spitalstraße 23 abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.2. Der Ausschuss des Bürgervereins Karlsruhe Niederkranz beabsichtigt, für den Fall eines annehmbaren Preisgebotes bei der Generalversammlung den Verkauf nachstehender, dem Vereine gehörigen Liegenschaft zu beantragen:

das einerseits an der Karlsstraße unter Nr. 27, andererseits an der kleinen Herrenstraße und vorn an der Amalienstraße dahier gelegene, mit großem Ballsaal nebst Gallerie versehene, zum Betrieb einer Gastwirtschaft und Restauration vorzüglich geeignete, theils dreiz-, theils zweistöckige Eckhaus mit Hintergebäude (Waschküche, Remise, Kegelhahn) nebst darauf ruhendem Realwirtschaftsrecht und sonstigen liegenschaftlichen Zubehörden. Lusttragende erhalten nähere Auskunft sowie gedruckte Beschreibung, Situationsplan und Grundriß bei Herrn Kaufmann L. Dörflinger, Blumenstraße Nr. 21 hier.

Ebenfalls haben sich auch die Inhaber der auf dem obigen Gebäude ruhenden Schulverschreibungen behufs Verhandlung über die Ablösung dieser — und zwar längstens binnen 6 Wochen — anzumelden. Der Ausschuss des Bürgervereins Karlsruhe Niederkranz.

Hausverkauf.

3.1. In der Bismarckstraße ist ein kleineres, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattetes Haus mit Garten, vorzugsweise für eine Familie zum Alleinbewohnen geeignet, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt J. Burkard, Douglasstraße 8.

Ein gut erhaltener Kassen- und Vorrathswagen

alter Construction, zu jedem Privatwede geeignet, ist zu verkaufen. Näheres in der Kaserne, Zimmer Nr. 6. 2.1. Karlsruhe, den 21. April 1880. 3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Eine Partie gebrauchter Briefmarken (8000 Stück, darunter ältere badische) von verschiedenen Staaten sind zu verkaufen. Kauflustige werden gebeten, ihre Anmeldung unter Nr. 99 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.2. Ein gebrauchter, eiserner Herd ist billig zu verkaufen: Bismarckstraße 73, eine Treppe hoch.

* Kaiserstraße 149 ist im 3. Stock eine neue eiserne Bettstelle sowie ein eiserner Mannheimer Herd Zug halber zu verkaufen.

* 2.1. Eine frisch melkende Ziege ist zu verkaufen. — Auch wird jeden Tag Ziegenmilch abgegeben: Sophienstraße 54.

* Eine Zither, sehr gut im Ton, ist Umstände halber billig zu verkaufen: Kronenstraße 45 im Keller.

* Umzugs halber sind billigst zu verkaufen: Küchenkasten mit Schubladen, Wasserbank, Weingmaschine, Bügelständer, Kindertisch und Verschiedenes: Lammstraße 3 im 3. Stock.

* 2.1. Eine junge, englische Dogge von seltener Formen- und Farben Schönheit ist Abreise halber zu verkaufen: Hebelstraße 1, eine Treppe, bis zum 30. April, Vormittags bis 1 Uhr und von 5-7 Uhr Abends.

Honig

ist zu verkaufen: Werberstraße 43 im 2. Stock.

Ein Papagei,

grün, gelb, roth und blau gezeichnet, sammt Käfig ist zu verkaufen. Näheres bei Christian Stuhlmüller, Bruchsal, Durlacherstraße 10. 3.2.

Schöner grüner Buchs
ist zu verkaufen bei Mohr, Handelsgärtner, verl. Karlstraße.

Kauf-Gesuch.
* Ein Schreibpult oder ein Schreibtisch (Bureau) wird zu kaufen gesucht: Hebelstraße 3, nächst dem Marktplatz, im Laden.

2.1. **Ein Pferd**
zum Zug und zum Chaisenfahren geeignet, im Preise von ca. 800 M., wird zu kaufen gesucht. Näheres bei Herrn Lehmann, Kronenstraße 32 im Hinterhaus.

Ankauf.
6.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Hilb**, 64 Jähringerstraße 64.

Ankauf.
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendörfer, verlängerte Karlstraße Nr. 51, abgeben.
6.2. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

* Einige Wagen
Steinschoppen
können abgeführt werden: Waldbornstraße 60.

Privat-Bekanntmachungen.
Wohnungsveränderung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er unter Heutigem seine bisherige Wohnung verlassen hat und

Kriegstraße 32a (Neubau) eingezogen ist. Hochachtungsvoll
*2.1. **K. Nussberger,**
Steinhauer-, Grabdenkmal- u. Marmorgeschäft.

Wohnungs-Veränderung und Geschäftsempfehlung.

*2.2. Meinen geehrten Kunden diene zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und nun in Birkel 16, Eingang Adlerstraße, gezogen bin. Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch ferner gütigst bewahren zu wollen.
Karlsruhe, den 20. April 1890.
Georg Krauß, Schuhmachermeister.

Frische Orangen und Citronen
in schönster vorkommender Waare en gros und stückweise zu Ausnahmepreisen.
2.2. **J. Schuhmacher,**
Amalienstraße 14.

Afrikanischen Mocca-Kaffee
à M. 1.— per Pfd.
empfehlen
Friedrich Maisch,
3.3. Ludwigplatz 57.

Einen ausgezeichneten Rothwein,
für Blutarme und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei
2.2. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Einen guten Rothwein
per Flasche 60 und 80 Pf.
empfehlen bestens
Hermann Dilger,
3.1. Waldstraße 5.

Heute
frische Felchen,
frische holl. Soles.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Ganz frische Schellfische,
Stralsunder Brathäringe,
geräucherte Lachshäringe
empfehlen unter Garantie billigst
Degenhardt, Fischhändler,
auf dem Markt und Waldstraße 11 im Laden.

Als Diätmittel für Kinder, Kranke und Reconvalescenten empfehle:
Ulmer Brod
in Laiben und geschnitten,
Friedrichsdorfer Zwieback
in stets frischer Waare
Karl Malzacher,
3.1. Grob. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Alle Sorten ächte Mineralwasser
empfehlen in frischer Füllung.
Alb. Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Natürliche Mineralwasser-Siphons und Sodawasser
stets in frischer Füllung bei
3.1. **Karl Malzacher,**
Grob. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Aechten Emmenthaler Käse
empfehlen
F. A. Herrmann,
2.1. 17 Waldstraße 17.

Emmenthaler Käse
ist die erwartete Sendung in schöner, vollsaftiger Waare eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Fried. Schmidt,
Ritterstraße 4.

Französischen Kopfsalat
billigst bei
Louis Pullmann,
11 Waldstraße 11.

Empfehle einen vorzüglichen Stoff
Exportlagerbier und Lagerbier
aus der Brauerei von H. Fels. Bei Abnahme von 10 Flaschen liefere dasselbe frei in's Haus.
F. A. Herrmann,
2.1. 17 Waldstraße 17.

Dang'sches Gesundheits-Bier-Malzextract,
Kranken und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Füllung vorrätig bei
Friedrich Maisch,
Ludwigplatz 57.

Gier,
das Hundert zu 4 M. 50 Pf., empfiehlt hiermit bestens
H. Bassler,
*2.2. Durlacherstraße 3.

Als die zarteste und reinste aller Seifen, welche die Haut geschmeidig und weich macht, empfehle
Lohse's Lilien-Milch-Seife,
wegen ihrer Feinheit alle Seifen übertreffend.
Gustav Lohse, k. k. Hofparfumeur, Berlin.
Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs.
In Karlsruhe bei **Th. Bruglet,** Waldstrasse 10, **Rudolf Meess,** Kaiserstrasse, **Luisa Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstrasse.

Camphor, Naphthalin
empfehlen die Materialwaarenhandlung
2.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Camphor
zum Aufbewahren von Pelzwerk, Kleidern etc. empfiehlt
Karl Malzacher,
Grob. Hoflieferant, Lammstraße 5.
4.2.

Insectenpulver (selbstgemahlene)
2.2. empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Insectenpulver, persisches und dalmatiner,
in ganz frischer Waare empfiehlt die Materialwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Grob. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Fußbodenlack, Stahlspäne, Schellack, Spiritus, venet. Terpentin, Terpentinöl, Wachs etc.
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fußbodenlack
als:
Rautschuclack, Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,
sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt
H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Toilette-Schwämme
in bester Qualität und großer Auswahl sind eingetroffen bei
Sophie Seller Ww.,
3.1. Waldstraße 14.

Boss Puzzle,
neue Sorte, zu 30 Pf. das Stück bei
3.2. **F. Wilhelm Döring,**
Ecke der Ritter- und Jähringerstraße.

Weisse Vorhänge

in Mouffeline mit Tüll, Englisch Tüll, brochirte Zwirn und Mull, sowie Draperien, Waf-fel-, Piqué-Bettdecken etc. empfiehlt als Specialität in vor-züglichsten Qualitäten und zu billigsten Fabrikpreisen

Oscar Beier,
Ritterstraße 4,
zunächst dem Zirkel.

Gebrüder Dold, Tuchfabrik, Bisingen in Baden, empfehlen:

1. Sommerstoffe zu Uebersiedern und Anhängen M. 6 bis M. 10.
 2. Mittelwaare M. 5 1/2 bis M. 9 1/2.
 3. Schwarze Tuche und schwarze Beinfelderstoffe M. 6 bis M. 12.
 4. Bagentuche M. 6 bis M. 10.
 5. Damentuche für Regenmäntel M. 4.30 bis M. 6.20.
 6. Militärtuche, graue, ausgezeichnet für den Privatgebrauch, M. 4 1/2 bis M. 8 1/2.
- Muster sofort franco zu Diensten, Umtausch nicht conventiöner Stoffe gerne gestattet.

Zum

Wohnungswechsel
empfehle mein großes Lager in weissen Vorhangstoffen jeder Art in allen Breiten.

Grosse Vorhänge von 40 Pfg. an,
Kleine Vorhänge von 18 Pfg. an.

Resten zu 1, 2 und 3 Fenstern werden billig abgegeben.

Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.

Handtücher (Küche)	à M.	-15,
weiss (Zimmer)	à "	-25,
1/4 Shirting	à "	-15,
Madapolam	à "	-20,
Servietten, weiss	à "	-40,
Leinene Tischtücher	à "	1.80,
Damastdecken	à "	2.—,
doppelbreite Betttücher	à "	-66,
kleine Vorhänge	à "	-20,
grosse	à "	-40,

Ettlinger- und Elsässer-Shirting, Madapolam und Baumwolltuch zu Fabrikpreisen empfiehlt

Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Bierflaschen

mit praktischem Bügelverschluss.

Dieselben sind sofort luftdicht zu verschließen und mit Leichtigkeit zu öffnen (Kork und Korkzieher sind dabei nicht mehr nöthig), empfiehlt per 100 Stück à M. 36 (auch kleinere Partien werden abgegeben)

Otto Büttner,

Hotel-Einrichtungsgeschäft,
Schützenstraße 60.

Christine Jung

verkauft auf dem Wochenmarke Kindererde à 50 und 75 Pf. per Stück, Frauenerde à 1,50 und 2 M. per Stück.



Louis Döring

Karlsruhe
Kaiserstraße 159.

Alle Sorten Schuhe und Stiefel in nur ganz solider Arbeit und reicher Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

L. Wacker,
Waldstraße 37.

Patent-Badewannen mit Heizeinrichtung, welche wenig Raum einnehmen, schneller und billiger wie alle bisher bekannten Badeeinrichtungen, offerirt zu sehr billigen Preisen das Installationsgeschäft für Gas- & Wasserleitungen von K. Heidenreich.

Wohnzimmer-Kanapees in grünem und braunem Wollbamaft, schön und solid gearbeitet, werden billig abgegeben bei **W. Rirschenlohr, Möbeltapezierer,** 24 Kaiserstraße 24.

Rochherde

guter Konstruktion zu billigen Preisen, Kochgeschirr, emailirt und verzinnt, empfiehlt

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- u. Kronenstr. 24.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich zeige hiermit einem verehrlichen Publikum ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das Gasthaus zum Schwarzen Adler übernommen habe und es mein Bestreben sein wird, durch gute, rein gehaltene Weine, warme und kalte Speisen und freundliche Bedienung den Kundenkreis zu erhalten und zu erweitern.

N. Hess.

Anzeige und Empfehlung.

Ich beehre mich, einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich von dem verstorbenen **J. Simbel in Mühlburg**

die Wasch- und Bleich-Anstalt übernommen habe, wobei ich bemüht sein werde, meinen geehrten Gönnern freundliche Aufnahme, reelle Bedienung und mäßige Preise zu Theil werden zu lassen. Ferner muß ich noch bekannt machen, daß das Bleichen der Wäsche von heute an eröffnet und für Bequemlichkeit Sorge getragen wird; auch kann die Wäsche geholt und wieder in's Haus gebracht werden, wovon man mich durch eine Postkarte benachrichtigen möge.

Mühlburg, den 12. April 1880.
Johann Wacker,
Bleichinhaber.

Grünwinkler Spargeln

empfehlen **Ph. Fr. Kühn,**

5 Kreuzstraße 5,
12.7. und täglich auf dem Markte.

Sauerkraut,
gutes, das Pfund zu 10 Pf., empfiehlt **G. Winter, Kaiserstraße 179.**

Gasthaus zum schwarzen Adler.

Heute Freitag, Morgens Kesselfleisch sowie Mittags frische Leber- und Griebentwürste, wozu freundlich einladet **N. Hess.**

Eis! Eis! Eis!

Mehrfachem Wunsch entsprechend, habe ich auf hiesigem Plage bei

Herrn **J. W. Roth,**
Kaiserstraße 243,

" **Friedr. Maisch,**
Ludwigsplatz,

" **Eugen Selff,**
Herrenstraße 35,

" **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161,

" **Michael Sirsch,**
Kreuzstraße 3,

" **Wilhelm Erb,**
Spitalplatz,

" **Wilhelm Doll,**
Spitalstraße 25,

" **Gust. Bronner,**
Wilhelmstraße 1,

Verkaufsstellen für Eis

en gros et en détail

errichtet und übernehmen diese Herren auch Lieferungen und Monats-Abonnements sowohl für eigene Rechnung ab Haus, als auch für mich zur Lieferung an's Haus.

Karlsruhe, im April 1880.

Hochachtungsvoll

Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Eis-Abonnement!

Abonnements-Preis für dieses Jahr frei an das Haus geliefert:

täglich 5 Pfd., per Monat	M. 4.50,
" 10 " " " "	6.50,
" 15 " " " "	9.—.

Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Gasthaus
zum goldenen Karpfen.
 Heute Abend 6 Uhr
frische Leber- und Griebenwürste
 bei **Louis Benzinger.**

Anzeige.
 * Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cervelatwürste empfiehlt heute Abend
 Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Annoncen für sämtliche
 existierende Zeitungen der Welt befördert zu den günstigsten Bedingungen die **Central-Annoncen-Expedition**
 von **G. L. Daube & Cie.** in Karlsruhe:
Friedrichsplatz 2.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige von dem heute Morgen nach 6 Uhr in Folge längerer Brustleiden erfolgten Tode unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels,
 des Großh. Remisenwärters
Edmund Berger,
 und bitten um stille Theilnahme.
 Karlsruhe, den 22. April 1880.
Die Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Samstag den 24. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaus, Herrenstraße 8, aus statt.

Codes-Anzeige.
 Mittwoch den 21. d. M. verschied in Folge eines Schlaganfalles der königlich preussische Major a. D.
S. von Hartmann
 im Alter von 63 Jahren.
 Freunden und Bekannten desselben beehrt sich der Unterzeichnete hiervon Kenntniss zu geben.
 Die Beerdigung findet vom Trauerhause, Karls-Friedrichsstraße 8 aus, Freitag den 23. d. M., Nachmittags um 5 Uhr statt.
Julius Nägele, Hofbankier.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß unser lieber Gatte, Vater und Großvater
Dr. Christian Lundenbein
 im Alter von 67 Jahren heute früh 6 Uhr sanft verschieden ist.
 Karlsruhe, den 22. April 1880.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 10 Uhr vom Trauerhause, Ritterstraße 32, aus statt.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten theilen wir hiermit die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante
Katharina Lieber, geb. Wormer,
 Hofseckens Wittwe,
 gestern Abend 7 Uhr nach langem Leiden im Alter von 70 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Karlsruhe, den 22. April 1880.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Lieber, Logenbeschießer.
 Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 3 Uhr vom Vincentiushause aus statt.

Codesanzeige.
 * Theilnehmenden Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater und Bruder
Karl August Brise
 nach sehr kurzer aber schwerer Krankheit heute Abend 11 Uhr entschlafen ist.
 Die Beerdigung findet Samstag den 24. April, Vormittags 9 Uhr, vom Friedhofe aus statt.
 Karlsruhe, den 21. April 1880.
Die tiefgebeugten Hinterbliebenen.

Mein Cigarren-Geschäft
 früher im Hause des Herrn Ludwig Dehl,
 befindet sich von heute an
92 Kaiserstrasse 92
 (F. Zahler'sches Lokal, neben Hotel Erbprinzen).
Hugo Haas.

21. **S. 1. Das Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren**
 von **Joseph Füller jun.,** Akademiestraße 37, bringt seine reichhaltige **Muster-Collection** in empfehlende Erinnerung.
Original-Fabrikpreise.

WEINHANDLUNG
JUL. HOECK **CARLSRUHE**
SCHUTZ-MARKE

empfehlte unter Garantie für Reinheit:

	per Flasche exclusive Glas		per Flasche exclusive Glas
Kaiserhäuser	— M. 35	Klingelberger	1 M. 10
Fischwein	— " 45	Rulander	1 " 20
dto. I.	— " 55	Affenthaler	1 " —
Bühlerthaler	— " 65	dto. Anleise	1 " 40
Markgräfler	— " 75	Burgunder II.	— " 70
dto. I.	1 " —	dto. I.	— " 90

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Liqueurs, Rirschenwasser und Punschessenzen.
Originalweine der „Achaia“, deutsche Actien-Gesellschaft für Weinproduction in **Patras (Griechenland).**
 Hauptniederlage der Magenbitter „**Alter Schwede**“ und „**Perkeo**“.
 Preiscurant und Pro ben stehen zu Diensten.
 Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2,
Eugen Helff, Herrenstraße 35, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Victor Merkle,** Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, und bei **Max Ehinger,** Hirschwirth in Belertheim.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.
 Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich hier als **Schlosser** und **Mechaniker** etablirt habe. Durch reiche Erfahrung bin ich im Stande, allen in mein Fach eingreifenden Anforderungen vollständig Genüge leisten zu können. Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung von Werkzeugen jeder Art. Bauarbeiten sowie Reparaturen werden prompt und billigt besorgt.
 Hochachtungsvoll
Wilhelm Christ, Schlosser und Mechaniker,
 kleine Spitalstraße 2.

Tapeten
 (Reste für kleinere Zimmer):
 8 Rollen, mit Fries u. genügender Borde von 3—6 M.,
Goldtapeten, 8 " " " " " " " " 8—10 "
 im **Tapetenlager** von
Georg Bilger, Tapezier,
 22. 154 Kaiserstraße 154, gegenüber der Infanterie-Kaserne.

Delfarben und Firnisse,
 zum Gebrauch fertig hergerichtet, empfiehlt
Albert Salzer,
 Kaiserstraße 140.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem mir so schweren Verluste meines lieben Mannes **Benjamin Gutmann** sowie für die reichen Blumenspenden spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus.
Die tieftrauernde Wittwe
Katharina Gutmann.

Grüner Hof.

Heute Freitag den 23. April und die folgenden Tage
Auftreten,
Konzert und Vorstellung der bekannten renommierten Konzert- und Komiker-Gesellschaft
Seppel Nohé
(4 Personen).
Anfang 8 Uhr. Eintritt 25 Pf.

Bürgerverein

Karlsruher Liederfranz.
Heute Abend 1/9 Uhr Vorkbesprechung wegen der Generalversammlung.
Ein zahlreicher Besuch, besonders der passiven Herren, wird erwartet.

Turngemeinde Karlsruhe.



Samstag den 24. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet in der Schützenhalle ein
Familienabend

statt, wozu sämtliche aktiven und passiven Mitglieder nebst Familienangehörigen eingeladen werden. Einführungsbrecht gestattet.
22. Der Turnrath.

Wittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 16 vom 22. April 1880.

Inhalt.

Gesetz:
Maßregeln gegen die Reblauskrankheit betreffend.
Verordnung
des Handelsministeriums:
Maßregeln gegen die Reblauskrankheit betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 23. April. II. Quartal. 57. Abonnements-Vorstellung. **Der Fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 25. April. Aenderung der Abonnementsnummer. II. Quartal. 59. Abonnementsvorstellung. **Die Eugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen Scribe. Musik von Meyerbeer. Valentine: Fräulein Pessial, vom königl. Hoftheater in Wiesbaden, als Gast

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
21. April. August Outh von Neufreistadt, Sigarrensabrikant alda, mit Marie Rupp von hier.
22. „ Georg Schwöbel von Wollterbach, Schreiner, mit Korollne Braun von Weiskirchen.
22. „ Friedrich Schellmann von Weiskirchen, Diener, mit Sofie Knoer von Langenburg

Geburten:

20. April. Gertha Fanny Marie, Vater Ad. Buchenberger, Ministerialassessor.
21. „ Olga, Katharine, Vater Erb. Zimmermann, Schmied.
21. „ Pauline Adelheid, Vater Jakob Wächter, Maurerhülfer.

Todesfälle:

21. April. Katharina Lieber, alt 69 Jahre, Wittwe des Gascant Lieber.
21. „ Karl Grise, Koblenmacher, ein Ehemann, alt 39 Jahre.
22. „ Christian Lundenstein, Dr. med, ein Ehemann, alt 67 Jahre.
22. „ Edmund Berger, Remisenwärter, ledig, alt 57 Jahre.

Mein Lager der rühmlichst bekannten

Fussboden-Glanz-Lacke

von Franz Christoph in Berlin, in 1- und 2-Pfd.-Krügen, à Pfd. Mk. 1,50.
Ad. Berger in Biebrich a. Rh., do. do. do. „ 1,50.
(Diese Compositionen sind geruchlos, trocknen sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem, gegen Nässe haltbarem Glanz.)

Bernstein-Fussboden-Lacke von Pfannenschmidt u. Krüger.

Danzig, in Blechbüchsen à 2, 6 und 12 Pfd., pr. 1 Pfd. Mk. 1,35.
Anerkant dauerhaftester und billigster Anstrich für Fussböden, besonders aber für Gartenmöbel, Tische und Bänke für Gartenwirtschaften etc., vorräthig in allen Farben. Dieser Bernsteinlack widersteht Nässe und Sonnenschein.

Amerikanischer Fussboden-Lack in Krügen à 2 Pfd., pr. Pfd. Mk. 1,35.

Parquetboden-Wichse, ertheilt dem Holz die nöthige Nahrung, ohne dessen natürliche Farbe zu verändern, erzeugt einen brillanten Glanz, klebt nicht, lässt kein Wasser eindringen, ist leicht zu verarbeiten und der immer mit Gefahr verbundenen Selbstanfertigung jedenfalls vorzuziehen. In Blechbüchsen à 1/2, Kilo Mk. 1,45, 1 Kilo Mk. 2,60.

Stahlsphäre zum Reinigen.

Möbelpolitur zum Selbstanpolliren der Möbel, reinigt dieselben und gibt den früheren Glanz wieder. pr. Glas Mk. 1.

Offener Spiritus-Fussboden-Lack, pr. Pfd. Mk. 1,10

bringe bestens in Empfehlung.

Th. Brugier, Waldstr. 10.

Fussboden-Glanz-Lack

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglicher Waare und großer Dauerhaftigkeit empfiehlt

Die Material- und Farbwaren-Handlung
von **W. L. Schwaab**,

Großh. Hoflieferant,
Mallienstraße 19.

Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.

Kochherde.

33. Unterzeichnetem empfiehlt sein großes Lager selbstverfertigter Kochherde, seinen eigenen neuen **Cylinder-Sparrost mit Rauchverbrennung** (geschl. geschützt) unter Garantie bestens.

Herde von 36 Mk. an.

Dieser Rost, welchen ich eigens für Kochherde hergestellt habe, bedarf keiner Ausmauerung noch eines zweiten Rostes mehr, verhindert das Ausbrennen der Drahten sowie das öftere Ausputzen der Herde, mit bedeutender Kohlen-Ersparnis, in dem sich der größte Theil des Rauches verzehrt. Alte, ausgebrannte Herde können mit diesem Roste eingerichtet werden.

F. Biedermann,

Herd- und Hauschlosserei,
Kleine Herrenstraße 1.



33. Ihr großes Lager gut gearbeiteter, eiserner
Garten-Möbel,
Friedhof-Bänke,
Kinder-Gartenmöbel,
Gartengeräthe etc.

empfehlen zu den billigsten Preisen

Hammer & Helbling,

vormalig Christ. Heidt,
Kaiserstraße 155, dem Museum gegenüber.



Am Stück verzinktes Drahtgeflecht,

zusammen geschlossen, rostet nicht, in folgenden Sorten auf Lager:

Maschenweite 100 76 51 41 31 25 19 16 13 Millimeter.

Preis M. —60—80—90 1. 1.15 1.40 1.90 3. 4. Meter

Zweck für Grotte, Reb-, Gänse-, Gärten, Kaminböden, Götter-, Enten-, Tauben-, Kolonnen-, Brunnböden mit Jungeln, Vögel in Sperlingskörbe, Hühner, besetzte an Stäbe, kleine Bräut, keine Bräut, vögel u. f. w. 6.2.

Kallenberg & Feyerabend, Ludwigsburg, Württemberg.

Niederlage bei Herrn G. Hildenbrand, Viktoriastraße 9, Karlsruhe,
wo Muster und Kataloge eingesehen werden können.



Kinderwagen in grösster Auswahl empfehle unter Garantie für nur solide Arbeit zu den billigsten Preisen.

Gust. Hammett, Korb-, Holz- und Strohwaaren-Manufactur, 114 Kaiserstrasse 114.

100 Pfund Eis zu 50 Pf.

liefert frei an das Haus

die Eishandlung von A. Kilber.

3.3.

2.1.

Herberge zur Heimath,

Ablersstrasse 23, nahe dem Bahnhof.

Unsere Anstalt will zunächst dem Handwerkerstand dienen. Sie bietet deshalb in ihrem 1. Stock sowohl durchreisenden als auch in Arbeit stehenden Arbeitern der verschiedenen Gewerbe freundliche Wohnräume, kräftige Kost, reinliche billige Betten und unentgeltliche Arbeitsvermittlung.

Im 2. Stock hat sie jedoch auch Fürsorge getroffen, durch gut möblierte Zimmer und einen geräumigen Speisesaal zur Aufnahme von Gästen und Pensionären aus den bemittelteren Ständen.

Auf die verschiedenen Mittagstische, im 1. Stock zu 45 Pf., im 2. Stock zu 60 Pf. und 80 Pf. und einen Abendtisch zu 50 Pf. kann jederzeit abonniert werden, auch von jungen Leuten, die nicht im Hause wohnen. Auch wird Essen über die Straße abgegeben.

Die Gäste freundlich und prompt zu bedienen, wird sich der Unterzeichnete stets angelegen sein lassen.

Kronlein, Hausvater.

Mayau — Ruhrkohlen — Mayau.

2.1. Eine Schiffsladung Ruhrkohlen bester Qualität trifft mit Nächstem in Mayau für uns ein und nehmen wir gefällige Aufträge zum billigsten Preise entgegen.

Birnbacher, Kunz & Comp.

Kontor: Hirschstrasse 41.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Rows include dates from 20. April to 6. April.

Fremde

übernachteten hier vom 21. auf den 22. April.

Bayerischer Hof. Wilsch, Kaufm. v. Neuhütten.

Deutscher Hof. Roth, Kaufm. v. Landau. Abraham, Kaufm. v. Freiburg. Doll, Landw. v. Waldbaum.

Kirnbauer von Offenburg. Stein, Schiffbrücker von Schnappendach. Wurft, Wirt v. Heidelberg. Kern, Musikwerkmacher v. Wilingen. Mehlis, Landwirt von Weil. Bronner, Kaufm. v. Wilsch.

Erbringer. Hofmann, Bauunternehmer v. Bretten. Wahl, Rent. v. Konstanz. Dr. Mayer, Rechtsanwalt u. Löwenthal, Kaufm. v. Freiburg. Baudrais, Kaufm. von Paris. Kemper, Kaufm. v. Düsseldorf. Wiedemann, Kaufm. v. Berlin. Krohn, Kaufm. v. Köln.

Seiff. Gehardt, Apoth. u. Watsche, Kaufm. v. Frei-

burg. Rehrle, Lithograph v. n. Konstanz. Weber und Zittel, Bahnbeamte v. Mülheim. Weis, Bahnbeamte v. Bretten. Gillingen, Expeditionsgehülfe von Würzburg. Behrischinger, Kaufm. v. Kallw. Wedder, Kaufm. v. Schwab. Hall, Steinhäuser u. Grob, Bahnbeamte von Basel. Casper u. Walter, Uhrenfabr., Gold u. Dreysfuß, Kaufm. v. Freiburg. Schmüller u. Schilling, Kaufm. v. Bunsweiler. Pfeifer, Kaufm. v. Mannheim. Lauer, Kaufm. v. Lindenberg. Simon, Kaufm. v. Stuttgart. Gierke, Kaufm. v. Lichtenhal. Wetz, Kaufm. v. Kaufbeuren. Frey, Kaufm. v. Ludwigshafen. Preitel, Kaufm. v. St. Pilt. Schreiner, Kaufm. v. Halle a. S.

Goldener Adler. Buntschuh, Bahnbeamte v. Amla-herhausen. Bärmann m. Sohn u. Michel, Gastwirt v. Bärth.

Goldener Ochse. Schlegelinger, Kaufm. v. Offenburg. Glaser, Kaufm. v. Mühlacker. Hoch, Def. von Steinbach.

Goldene Traube. Rillig, Schriftfeger v. Stuhm. Schlatter, Schreiner v. Pflingen. Hahn v. Bornberg. Reichert, Gerber v. Rosbach. Schindewolf, Citronenhdl. v. Frankershausen.

Grüner Hof. Kuppert, Kaufm. von Darmstadt. Hoffmann, Kaufm. v. Ludwigshafen. Hahn, Kaufm. v. Heilbronn. Dreysfuß, Kaufm. v. Malsch. Kahn, Kaufm. von Muggensturm. Klefer, Kaufm. v. Stuttgart. Baltzer, Kaufm. v. Bern. Bauer, Prio. v. Darmstadt. Bürger, Maler von Frankfurt. Wismann, Polytich. von Halle. Gruse, Chem. v. Mainz.

Hotel Germania. Jürgens m. Frau v. Grefeld. Gerbel, Fabr. v. Oberlürkheim. Osfermann, Ing. von Mainz. Lehmann, Kaufm. v. Offenburg. Giffasser, Fabr. v. Mannheim. Altschul, Kaufm. v. F. a. suit. Etreb, Kaufm. v. Bingen. Renner, Kaufm. v. Harms er. Kahn, Kaufm. v. Stuttgart. Ein, Kaufm. v. Paris. Kimmle, Kaufm. v. Straßburg. Dreysfuß, Kaufm. v. Mühlhausen.

Hotel Große. Wagner, Kaufm. v. Darmstadt. Wiprecht, Kaufm. v. Blauen. Meister, Kaufm. v. Fahr. Baile, Kaufm. v. Bremen. Stiele u. Weis, Kaufm. v. Mannheim. Kienthal, Köllner, Frank u. Alenber, Kaufm. von Berlin. Levinger u. Gmb, Kaufm. v. Frankfurt. Lüdner, Kaufm. v. Altenburg. Mayburg, Kaufm. v. Greiz. Altenberg, Kaufm. v. Elberfeld. Jommendorfer, Kaufm. v. Stuttgart. Weiswinger, Kaufm. v. Freiburg. Gänzel, Kaufm. v. Opatz. Aronsohn, Kaufm. v. Hamburg. Werner, Kaufm. v. Speyer. Marins, Kaufm. v. Kassel.

Hotel Stoffeth. Dewald, Kaufm. v. Köln. Neff, Kaufm. v. Berlin. Stein, Kaufm. v. Bingen. Imhoff, Kaufm. v. Leonhardt Arch v. Freiburg. Herz, Kaufm. v. Frankfurt. Mayerhuber, Kaufm. v. Bamberg. Bergen, Kaufm. v. Baden-Baden. Här, Kaufm. v. Zell. Bosh, Kaufm. von Stuttgart. Walter, Kaufm. v. Fahr. Goller, Kaufm. von Kaufanne.

König von Preußen. Schmann, Schreiner mit Frau v. Saarbrücken. Waiber, Kaufm. v. Rhodt. Gräul, Weidloch v. Oberkirch.

Nassauer Hof. Hagmann, Kaufm. v. Rotterdam. Frank, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenbaum, Kaufm. v. Memmingen. Wendel, Kaufm. v. Köln.

Prinz Max. Köhler, Prio. v. Weipfenfeld. Kern, Prio. m. Sohn v. Frankfurt. Fischer, Arch. v. Thingen-Bahn, Kaufm. v. Stuttgart. Sonnheimer u. Davidsohn, Kaufm. v. Würzburg. Gan, Kaufm. v. Bärth. Kasper, Kaufm. v. Niederwasser. Ornannt u. Rothschild, Kaufm. von Mannheim. Reichel, Kaufm. von Herrenbut. Lutz, Kaufm. v. Waihingen. Baumann u. Stahl, Kaufm. v. Straßburg. Wolff, Kaufm. v. Köln. Hammer, Kaufm. v. Nürnberg.

Prinz Wilhelm. Sauer, Kaufm. v. Stuttgart. Gräusel, Kaufm. v. Straßburg. Eymann, Kaufm. v. Kallatt. Köttele, Fabr. v. Weinsheim.

Schwarzer Adler. Bauer, Kaufm. v. Stuttgart. Jörger m. Frau v. Worms.

Israelitische Gemeinde.

Table with 2 columns: Day and Time. Rows include Friday 23. April and Saturday 24. April with service times.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Table with 2 columns: Day and Time. Rows include Friday 23. April and Saturday 24. April with service times.

Mit einer Beilage der Hofbuchhandlungen von A. Bielefeld und G. Braun.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.